Referatsleiter/Referatsleiterin (m/w/d)

Stellenanbieter: Landesamt für Umwelt Brandenburg

Wirklich was für die Umwelt bewegen

Der Schutz von Natur und Umwelt liegt Ihnen am Herzen? Beim Landesamt für Umwelt (LfU) tragen Sie dazu bei, dass Brandenburg weiterhin ein lebenswertes, ökologisch vielfältiges und gesundes Zuhause bleibt. Verstärken Sie unser Amt unbefristet ab dem 01.01.2027 im Referat W13 „Wasserwirtschaft in Genehmigungsverfahren“ als Referatsleiter/Referatsleiterin am Standort Cottbus (LfU 26-70-W13).

In dieser interessanten Funktion sind Sie für die fachliche und organisatorische Leitung des Referates mit folgenden Arbeitsschwerpunkten zuständig:

- Personalführung von derzeit 21 Beschäftigten,
- Setzen von Prioritäten und Ergebniskontrolle,
- Stellungnahmen zu Oberflächen- und Grundwasser nach Menge und Güte, Stellungnahmen des Wasserwirtschaftsamtes als Träger öffentlicher Belange - jeweils unter besonderer Berücksichtigung der bergbaubedingten Einflüsse und der Anforderungen der Wasserrahmenrichtlinie sowie
- die Außenvertretung des Referates.

Die Fachaufgaben der Referatsleitung umfassen:

- die fachliche Koordinierung der Stellungnahmen in Genehmigungsverfahren zu bedeutenden Planungsvorhaben,
- die Erarbeitung von Vorgaben für die Wasserbewirtschaftung nach Menge und Güte,
- die Mitarbeit in der länderübergreifenden Arbeitsgruppe AG Flussgebietsbewirtschaftung Spree-Schwarze Elster und Begleitung der Arbeitskreise der AG,
- die fachliche Unterstützung im Braunkohlenausschuss Brandenburg,
- die Vertretung Brandenburgs in der Arbeitsgemeinschaft Planung der Deutsch-Polnischen Grenzgewässerkommission sowie
- die Erarbeitung von Handlungshilfen, Richtlinien, Verwaltungsvorschriften, Fachvorträgen u.ä.

Die Besetzung der oben genannten Position steht unter dem stellenwirtschaftlichen Vorbehalt, dass die Stelleninhaberin zur Wahrnehmung der Aufgaben ab dem 01.01.2027 nicht mehr zur Verfügung steht.

Das bieten wir:

Transparente Vergütung: nach TV-L *Entgeltgruppe 15* Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst

der Länder. Die Zuordnung zu einer Stufe dieser Entgeltgruppe erfolgt gem. § 16 Abs. 2 TV-L (69741.23€

bis 96809.32€ p.a.).

oder

Besoldungsgruppe A15 Brandenburgische Besoldungsordnung. Die Zuordnung zu einer Stufe dieser Besoldungsgruppe erfolgt gem. §§ 25 f. Brandenburgisches Besoldungsgesetz.

Jahressonderzahlung nach TV-L, 30 Tage Urlaub und auf Wunsch auch Arbeit in Teilzeit.

*Partnerschaftlichkeit:*als zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber (Audit Beruf und Familie) gehen wir fair und vertrauensvoll miteinander um und legen Wert auf die Vereinbarkeit aller Lebensbereiche. Deshalb bieten wir Ihnen einen sicheren Job mit flexiblen Arbeitszeiten und eine aktiv gelebte Work-Life-Balance in Verbindung mit Home-Office, Altersvorsorge und einem Gesundheitsmanagement.

Bildung und Entwicklung: in einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre stellen wir Ihr Können und den Ausbau Ihrer Stärken in den Vordergrund. Wir bieten Ihnen eine konstante Aus- und Fortbildung, sowohl im fachlichen als auch im persönlichen Bereich.

Ihnen begegnet ein *freundliches und hilfsbereites Team*, das Sie vom ersten Tag an einbindet und unterstützt.

*Nachhaltigkeit:*als Umweltbehörde liegt uns der respektvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen am Herzen. U.a. unterstützen wir Ihre Mobilität mit einem Zuschuss zum Firmenticket.

Das bringen Sie mit:

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium bzw. Masterabschluss in den Bereichen Hydrologie, Wasserwirtschaft, Geowissenschaften oder Studiengänge mit vergleichbaren Inhalten oder die Laufbahnbefähigung für den höheren Dienst in einschlägiger Fachrichtung. Erfahrungen und Kenntnisse in der Personalführung sowie ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in der deutschen Sprache sind unabdingbar. Darüber hinaus besitzen Sie sehr gute Kenntnisse auf den Gebieten des Wasser-, Verwaltungs- und Bergrechts, gute Kenntnisse der hydrologischen und wasserwirtschaftlichen Verhältnisse im Land Brandenburg sowie eine mehrjährige Berufserfahrung im Aufgabengebiet,

Idealerweise haben Sie bereits Berufserfahrungen in Leitungs- oder Stabsfunktionen oder als Leitungsstellvertretung sammeln können.

Neben Ihrer Fachkompetenz im oben genannten Aufgabenbereich ist uns Ihr kooperatives

Führungsverständnis wichtig, das von hoher Sozialkompetenz, umfangreichen Kommunikationsfähigkeiten sowie umfassender Authentizität geprägt ist. Sie verstehen sich als Personalentwickler und sind eine motivierende Persönlichkeit, die Veränderungsprozessen offen gegenübersteht und diese gestaltet. Sie überzeugen durch konsequentes und strukturiertes Führungsverhalten, Ihre Entscheidungsfreudigkeit sowie Ihr Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick. Ihre Persönlichkeit ist gekennzeichnet durch selbstbewusstes Auftreten, Belastbarkeit und hohe Flexibilität. Die Bereitschaft, sowohl Ihre Führungsqualitäten als auch Ihr Fachwissen im Rahmen von Fortbildungsmaßnahmen stetig weiterzuentwickeln, rundet Ihr Profil ab.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis zum **20.10.2026** ausschließlich über das Portal Interamt.de unter der **Stellenangebot-**ID**:** 1494300

Hinweise:

Die Einstellung eines externen Bewerbers/ einer externen Bewerberin erfolgt zunächst gemäß § 31 Abs. 1 TV-L i.V.m. § 14 Abs. 1 Nr. 5 TzBfG für die Dauer eines Jahres befristet auf Probe und wird nach bestandener Erprobungszeit in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis umgewandelt. Bei internen Bewerbungen wird von der Möglichkeit der probeweisen Übertragung der Aufgaben i.S. des § 31 Abs. 3 TV-L für ein Jahr Gebrauch gemacht. Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen kann eine Verbeamtung erfolgen oder ein bereits bestehendes Beamtenverhältnis fortgeführt werden, wobei ein sofortiger Beförderungsanspruch nicht existiert.

Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet.

Für Menschen mit Behinderungen gelten die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) sowie die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie Hochschulabschlüsse (Bachelor/ Master/ Diplom) außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Bewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur Anerkennung und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise (ANABIN). (diese ersetzt final jedoch nicht die Bewertung durch die ZAB, welche vor Einstellung vorliegen muss).

Auf dem Postweg übersandte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht zurückgeschickt. Bewerbungen per E-Mail und Telefax werden nicht berücksichtigt.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Plehn (Telefon: 033201- 442 282) gerne zur Verfügung.

Personenbezogene Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG) zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem **Link**.

- Bewerbungsweg: Online
- Teilzeit/Vollzeit: Vollzeit
- Beschäftigungsdauer: unbefristet

Bewerbungsschluss: 20.10.2026

Einsatzort: 03050 Cottbus / hybrid, Deutschland

Stellenanbieter: Landesamt für Umwelt Brandenburg
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, Deutschland

WWW: https://lfu.brandenburg.de

Ansprechpartner: Charlotte Plehn
Telefon: +49 33201 442282
E-Mail: charlotte.plehn@lfu.brandenburg.de

Ursprünglich veröffentlicht: 22.09.2026

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: https://www.greenjobs.de/a100155037